

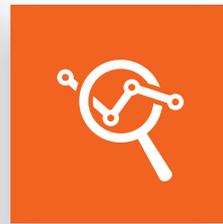
PM

12|2019

INFINA

Infina Pressemitteilung

Wir halten Sie immer auf dem Laufenden.





Das Jahrzehnt der Kreditplattformen beginnt 2020

Vergleichsportale und Immobilien Kreditplattformen werden in den kommenden 10 Jahren den Markt der Immobilienfinanzierung drastisch verändern. Die Dynamik ist atemberaubend und die Wachstumsraten enorm. Um erahnen zu können, wie stark sich der Bankenmarkt in Österreich in diesem Bereich verändern wird, muss man nur einen Blick über die Grenze nach Deutschland werfen. Mit der Immobilien Kreditplattform Profin ist Infina in Österreich Vorreiter und unterstützt Kreditvermittler, Vertriebsorganisationen und Kreditinstitute auf ihrem Wachstumskurs.

Gigantisches Wachstum und spektakuläre Übernahmen

Das Jahr 2019 hat gezeigt, dass die Wachstumsraten im Umfeld der Immobilienfinanzierung vor allem bei Vergleichsportalen und Immobilien Kreditplattformen überproportional sind. Das Finanzierungsvolumen von Wohnkrediten wird 2019 in Österreich insgesamt weiter ansteigen. Steigerungen zwischen 50 und 100 Prozent werden bis auf wenige Ausnahmen jedoch nicht im klassischen Bankenfilialvertrieb, sondern im Plattformgeschäft zu finden sein.

In Deutschland hat die Entwicklung bereits früher eingesetzt. Im Nachbarland werden heute bereits über 25 % des Volumens im Bereich Wohnbaufinanzierung online vermittelt, Tendenz weiter steigend. So hat beispielsweise Baufi24 angekündigt, innerhalb der nächsten 5 Jahre das vermittelte Volumen auf rund 5 Mrd. € auszubauen, was in etwa eine Verzehnfachung bedeuten dürfte. Welche Relevanz diesem Segment zwischenzeitlich zugemessen wird, kann in einer eigenen Sektorenuntersuchung der Vergleichsportale des Bundeskartellamts in Deutschland vom April 2019 nachvollzogen werden.

Zudem zeigen aktuelle Transaktionen bei Vergleichsportalen in Deutschland, welches Potenzial diesem Markt weiterhin beigemessen wird. Erst im Dezember 2018 wurde das Vergleichsportal Finanzcheck für 285 Mio. € an die Münchner Firma Scout24 verkauft. Bereits ein Jahr später, just in diesem Monat, wird Finanzcheck mit den digitalen Marktplätzen AutoScout24 und FinanceScout24 im Paket für 2,9 Mrd. € weiterverkauft.

Kunden suchen digital

Unbestritten ist, dass sich Kunden heute über die digitalen Kanäle informieren und online nach preiswerten Angeboten suchen. Dennoch besteht im Gegensatz zu Produkten wie Reisen, Strom oder Hotels bei Wohnkrediten meist ein persönlicher Beratungsbedarf. Die Notwendigkeit der Verbindung von digitalen Erstangeboten und persönlicher Beratung hat sich vor allem darin gezeigt, dass große Plattformen in Deutschland entweder eigene Beratungsstandorte aufgebaut oder mit Finanzvertrieben fusioniert haben.



Zu den erfolgreichsten Kreditvermittlern zählen in Deutschland die Interhyp AG sowie Dr. Klein von der Hypoport AG. Beide Unternehmen verfügen in der Unternehmensgruppe über eine eigene Kreditplattform und gewinnen Jahr für Jahr Marktanteile dazu.

Auch in Österreich gilt, dass Kunden zwar online recherchieren, aber einen Wohnkredit nahezu ausschließlich offline d.h. mit Hilfe eines persönlichen Beraters abschließen.

Persönliche Kundenberatung gilt nach wie vor als Erfolgsfaktor Nr. 1

Die Abwicklung einer klassischen Wohnbaufinanzierung stellt objektiv betrachtet zunächst einmal kein Problem dar. Tatsächlich aber ist die Abwicklung einer Finanzierung hochkomplex und soll künftig durch die Einbindung von künstlicher Intelligenz unterstützt werden. Bis diese Technologie entsprechend ausgereift ist, wird die persönliche Kundenberatung und die damit verbundene Expertise in Bezug auf die Lebenssituation, Einkommensverhältnisse, Besicherung etc. am österreichischen Markt unverzichtbar sein.

Auch der Umfang des Produktangebots ist von zentraler Bedeutung. Denn nicht nur die fachliche Beratungskompetenz und Konditionen spielen eine Rolle, sondern vor allem auch die richtige Auswahl an Produkten. So wie es Kunden von Amazon gewohnt sind, über eine große Auswahl an Produkten zu verfügen, erwarten sich Kunden vom ungebundenen Kreditvermittler oder einer Vergleichsplattform einen Marktvergleich und den Zugriff auf ein breites Marktsortiment.

Infina verbindet beide Welten: online und offline

Die digitale Welt hat im Bereich der Immobilienfinanzierung in Österreich Einzug gehalten. Die Geschäftsmodelle weichen jedoch erheblich voneinander ab. Einzelne Banken versuchen mittels Tochtergesellschaften und digitalen Prozesslösungen hierbei, Kreditvermittler vor allem für den Verkauf der eigenen Produktangebote zu gewinnen.

Infina als größter ungebundener Kreditvermittler in Österreich ist einen anderen Weg gegangen. "Ein Infina Berater denkt immer aus der Perspektive des Kunden, den wir in der digitalen und realen Welt vom Erstkontakt bis zum Vertragsabschluss begleiten wollen. Wir beraten unter Berücksichtigung der persönlichen Bedürfnisse und suchen für den Kunden das passende Angebot aus über 100 Banken" so Christoph Kirchmair, Sprecher der Geschäftsführung der Infina Credit Broker GmbH. "Wir haben den klaren Fokus auf Kundenfreundlichkeit und verfolgen das Ziel, die beste Finanzierungsberatung Österreichs anbieten zu können. Zudem werden unsere Kunden anschließend nicht mit Angeboten wie z. B. für Sparprodukte, Versicherungen, Strom, Handy oder Reisen penetriert. Dies versetzt uns in die Lage, dass die Kreditinstitute Infina als echten Partner wertschätzen, der Ihnen neue Kunden vermittelt oder bestehende Kunden qualifiziert berät".



Infina Pressemitteilung
19.12.2019

Über Infina

Infina ist ein österreichweit tätiges, unabhängiges Beratungsunternehmen und der Wohnbau-Finanz-Experte für Immobilienfinanzierungen. Kunden und Partner profitieren von der Größe von Infina am Markt und der Zielsetzung für jeden Kunden die passende Finanzierung zu finden.

Das Unternehmen wurde bereits 2001 gegründet. Neben den beiden Standorten in Innsbruck und Wien nutzen aktuell mehr als 400 Vertriebspartner, davon über 90 Infina Verbundpartner die Plattform Profin für die tägliche Abwicklung und Aufbereitung von Finanzierungen. Infina verfügt über Standorte in ganz Österreich und mehr als 20 Jahre Erfahrung im Kreditgeschäft. Das Neugeschäftsvolumen im Jahr 2019 beläuft sich auf knapp 1 Milliarde Euro. Infina ist damit Marktführer bei der freien Vermittlung privater Immobilienfinanzierungen und weiterhin auf starkem Wachstumskurs.

Rückfragen & Kontakt:

INFINA Credit Broker GmbH
Hagen Luckert
hagen.luckert@infina.at

PM

Infina Pressemitteilung

infina.at

INFINA Credit Broker GmbH

Firmensitz
6020 Innsbruck
Brixner Straße 2/4

T 0 512 584 380
F 0 512 584 380 14
office@infina.at

Handelsgericht Innsbruck
UID ATU 51769803
GISA (Reg.Nr.): 21141089

FN 209934b
DVR 3002451

UniCredit Bank Austria AG
IBAN AT67 1200 0504 1433 1700
BIC BKAUATWW